



Volksbank Bad Laer



Volksbank Borgloh



Volksbank Hilter



Volksbank Melle

Geschäftsbericht

(in Kurzform)

2019



Die Vorstände Thomas Ruff und Andro Voß

Vorwort des Vorstandes

Sehr geehrte Damen und Herren,

das Geschäfts- und Jubiläumsjahr 2019 ist in einem unverändert für Banken herausfordernden Umfeld wiederum erfolgreich verlaufen. Mit deutlich überdurchschnittlichen Wachstumsraten bei den Kundeneinlagen und -krediten haben wir unsere ambitionierten Ziele des Jahres 2019 übertroffen. Das gesamte Kundenwertvolumen unserer Mitglieder und Kunden konnten wir zum Jahresende 2019 auf rund 1,2 Mrd. Euro (+8,8 %) steigern.

Volksbank eG – Mitglied der leistungsstarken Genossenschaftlichen FinanzGruppe

Seit Jahren gewinnt die Genossenschaftliche FinanzGruppe Volksbanken Raiffeisenbanken sowie das Spitzeninstitut, die DZ BANK AG, Marktanteile. Auch im Berichtsjahr konnte die Genossenschaftliche FinanzGruppe wieder überdurchschnittlich zulegen. Mit dem europaweit guten Bankenrating sind die Volksbanken Raiffeisenbanken und die DZ BANK Gruppe auch für schwierige Zeiten gut aufgestellt.

Volksbank eG – Erfolgsmodell moderner Bürgerbeteiligung

Mit 12.780 Mitgliedern (Vorjahr 12.673) wird die Volksbank eG von ihren Mitgliedern und zugleich Teilhabern getragen und das seit der Gründung 1874. Neben vielfältigen Vorteilen für Mitglieder kann das Mitglied über sein Stimmrecht demokratisch mitbestimmen. Im Jahr 2019 haben die Mitglieder im Rahmen einer umfangreichen Satzungsänderung den Übergang von der General- zur Vertreterversammlung mit großer Mehrheit beschlossen. Ende 2019 konnten dann erstmals bei der Vertreterwahl die Mitgliedervertreter für die Wahlbezirke Bad Laer, Borgloh, Hilter und Melle gewählt werden. Hierzu hatten Aufsichtsrat und Vorstand sowie der Wahlausschuss zuvor wichtige Beschlüsse gefasst.



Generalversammlung 2019

Vertrauen als wichtigstes Kapital

Die Kreditwirtschaft lebt in hohem Maße vom Vertrauen ihrer Mitglieder und Kunden. Im Rahmen unseres Jubiläums 125 Jahre Volksbank Bad Laer konnten die Mitglieder ihre Geschäftsanteile auf 5.000 Euro erhöhen. Davon haben die Mitglieder regen Gebrauch gemacht. So wurde das Geschäftsguthaben im Jahr 2019 von den Mitgliedern von 3,1 Mio. Euro auf 8,8 Mio. Euro erhöht. Damit konnte die Volksbank eG im Berichtsjahr die Eigenkapitalsituation neben der aus dem Gewinn vorgesehenen Rücklagenerhöhung für den geplanten Wachstumskurs sowie schwierige Zeiten weiter stärken.

Allen unseren Mitgliedern und Kunden danken wir für das entgegengebrachte Vertrauen. Besonders danken wir unseren Mitgliedern im Aufsichtsrat für die stets vertrauensvolle und gute Zusammenarbeit.

Unser Dank gilt unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, die mit viel Engagement und hoher Kompetenz wesentlich zu unserem erfolgreichen Geschäftsjahr beigetragen haben.

Wir bedanken uns auch bei unseren Partnern der Genossenschaftlichen FinanzGruppe Volksbanken Raiffeisenbanken sowie deren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für die gute Zusammenarbeit und die erfolgreiche gemeinsame Marktbearbeitung.

Thomas Ruff

Andro Voß

– Vorstand –

Das Geschäftsjahr 2019 im Überblick



Jubiläumsfeier 125 Jahre Volksbank Bad Laer

Wachstumskurs fortgesetzt

Der seit Jahren eingeschlagene Wachstumskurs konnte auch im Jahr 2019 fortgesetzt werden. Die Einlagen der Kunden stiegen um rund 10,2 % auf 373,1 Mio. Euro. Die bilanziellen Kundenkredite erhöhten sich um 8,1 % auf 448,0 Mio. Euro. Die Bilanzsumme konnte auf 561,9 Mio. Euro (plus 10,1 %) gesteigert werden. Mit diesen überdurchschnittlichen Zuwachsraten hat die Volksbank eG auch 2019 Marktanteile dazu gewinnen können.

Starke Kreditnachfrage

Die privaten und gewerblichen Kunden der Volksbank eG profitierten bei Immobilien- und Investitionskrediten von den äußerst attraktiven niedrigen Zinsen. Ein Schwerpunkt bei den Neukrediten stellte der private Baufinanzierungskredit mit für die Kunden langfristigen Zinsfestschreibungen bis zu 30 Jahre dar. Die im Jahr 2019 gestartete Vermittlerplattform BAUFINEX konnte bereits im ersten Jahr einen guten Beitrag zum Kreditwachstum leisten.

Durch die gute Partnerschaft mit der regionalen, mittelständischen Wirtschaft konnten wieder zahlreiche Erweiterungs- und Ersatzinvestitionen begleitet werden. Dabei hat sich jedoch eine im Jahresverlauf abgeschwächte Investitionsbereitschaft der gewerblichen Wirtschaft feststellen lassen. Wie in den Vorjahren hat die Volksbank eG auch im Jahr 2019 umfangreiche zinsverbilligte Förderkredite als Hausbank zur Verfügung gestellt.

Rekordzuwachs bei den Einlagen

Die Einlagen der Kunden konnten nach schon hohen Zuwächsen in den Vorjahren im Berichtsjahr 2019 nochmals gesteigert werden. Die Einlagen legten um 10,2 % auf 373,1 Mio. Euro zu. Diese Zuwächse zeigen das große Vertrauen der Mitglieder und Kunden in ihre Volksbank. In Zeiten von Negativ- und Nullzinsen hatte dieser starke Anstieg allerdings nicht nur Vorteile. Durch das Wachstum der Kredite konnten die Kundeneinlagen jedoch wieder gut in der Region angelegt werden.

Deutscher Aktienmarkt legt um 25 % zu

Nach der Kurskorrektur im Jahr 2018 legte der Deutsche Aktienindex im Jahresverlauf um erfreuliche 25 % zu und bescherte den Aktionären und Inhabern von Investmentfonds satte Gewinne. Die zu Beginn des Jahres 2020 in China ausgebrochene Coronavirus-Krise leitete jedoch weltweit Kursverluste in Rekordhöhe ein.

Mitgliederentwicklung

Die Zahl der Volksbank Mitglieder stieg im Jahr 2019 von 12.673 auf 12.780. Damit sind 51,4 % der Kunden auch Mitglied und Teilhaber der Bank.

Eigenkapital für weiteres Wachstum und schwierige Zeiten

Das bilanzielle Eigenkapital belief sich zum 31. 12. 2019 auf 61,8 Mio. Euro. Damit verfügen wir bei einer Gesamtkapitalquote von 17,1 % über eine angemessene und ausreichende Eigenkapitalausstattung, um weiter zu wachsen und die aus heutiger Sicht erkennbaren Risiken aus der Corona-Krise zu tragen.

Ertrags- und Vermögenslage geordnet

Die operative Ertragslage war im Jahr 2019 zufriedenstellend. Positive Bewertungsergebnisse bei den Eigenanlagen und bei den Krediten sowie Buchgewinne aus Immobilienverkäufen der geschlossenen Filialen sorgten für ein erfreuliches Betriebsergebnis vor Steuern.

Die Vermögenslage ist geordnet. Wertberichtigungen und Rückstellungen wurden nach vorsichtiger kaufmännischer Beurteilung gebildet. Die Risikovorsorge im Kreditgeschäft war zum Zeitpunkt der Bilanzerstellung ausreichend. Darüber hinaus verfügt die Volksbank eG über versteuerte Vorsorgereserven nach § 340f Handelsgesetzbuch. Aufgrund der Corona-Krise ergeben sich für die Banken Belastungen durch die Vorsorge für notleidende Kredite.



Jubiläumsfeier 125 Jahre Volksbank Bad Laer



Aufsichtsrat

Sicherheit

Das Vertrauen unserer Kunden in die Sicherheit ihrer Einlagen ist ein hohes Gut – vor allem in kritischen Zeiten. Neben der allgemeinen Einlagensicherung profitieren die Kunden der Volksbank eG vom Institutsschutz aus der Sicherungseinrichtung des Bundesverbandes der Deutschen Volksbanken und Raiffeisenbanken e.V. und der BVR Institutssicherung GmbH. Außerdem haben die Volksbanken Raiffeisenbanken durch das Rating von AA– (Standard & Poors) ein positives Verbundrating.

Mitarbeiter

Am 31.12.2019 beschäftigte die Volksbank eG 112 (Vorjahr 116) Mitarbeiter. 5 (Vorjahr 5) Beschäftigte waren in der Ausbildung. Im Berichtsjahr konnten folgende Mitarbeiter ein Jubiläum feiern: Doris Faber, Petra Graul, Marion Koch, Silke Ksionzek, Alwin Morkötter und Maria Redder für 25-jährige Tätigkeit in der Volksbank eG – alle Jubilare erhielten die Silberne Ehrennadel des Genossenschaftsverbandes Weser-Ems e.V. – sowie Edeltraud Kavermann für 40-jährige Tätigkeit in der Volksbank eG.

Vorschlag für die Gewinnverwendung

Unsere Mitglieder sind Teilhaber der Volksbank eG und somit am Geschäftserfolg beteiligt. Der Vorstand schlägt

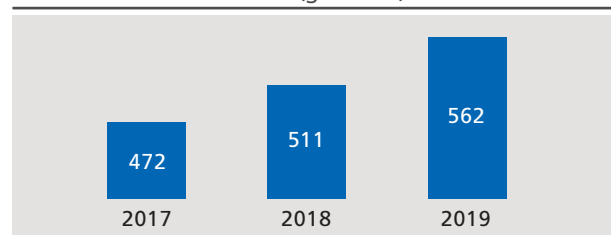
im Einvernehmen mit dem Aufsichtsrat der Vertreterversammlung vor, den Jahresüberschuss von 585.278,42 Euro wie folgt zu verwenden:

3 % Grunddividende	159.066,04 Euro
Zuweisung in die gesetzliche Rücklage	213.106,19 Euro
Zuweisung in andere Ergebnissrücklagen	213.106,19 Euro
Insgesamt	585.278,42 Euro

Betreutes Kundenvolumen in Mio. Euro (gerundet)



Bilanzsumme in Mio. Euro (gerundet)



Ausblick

Nach dem erfolgreichen Jahr 2019 sind wir gut und optimistisch in das Jahr 2020 gestartet. Mit dem Geschäftsverlauf bis Anfang März waren wir sehr zufrieden.

Die weltweite Verbreitung des Coronavirus hat die Gesamtsituation nicht nur bei der Volksbank eG, sondern global in allen Bereichen der Gesellschaft und Wirtschaft innerhalb weniger Wochen dramatisch verändert. Nach rekordverdächtigen Kursverlusten an den Aktien- und Kapitalmärkten wurden Rettungsschirme der Regierungen für Unternehmen aller Branchen und umfangreiche Maßnahmen der Zentralbanken beschlossen und in die Umsetzung gebracht. Abhängig von der Dauer der Krise ergeben sich weitreichende Folgen für die Weltwirtschaft. So rechnen die führenden Wirtschaftsforschungsinstitute sowie der Sachverständigenrat der Bundesregierung, wie auch wir, mit einer globalen Rezession. Steigende Insolvenzen und eine deutliche Zunahme von Arbeitslosigkeit und Kurzarbeit, auch im Osnabrücker Land, könnten folgen.

Wir müssen uns deshalb auf deutlich höhere Ausfall-, Ertrags- und Kursrisiken einstellen. Wir orientieren uns bei unserer Einschätzung an den Stressszenarien im Risikomanagement unserer Volksbank.

Als regionale Volksbank eG stehen wir im Rahmen unserer finanziellen Möglichkeiten sowie unserer Risikotragfähigkeit vor der Herausforderung, einerseits den eigenen Geschäftsbetrieb aufrecht zu erhalten sowie andererseits unsere Kunden in schwierigen Zeiten mit Liquiditätskrediten und staatlichen Soforthilfen als verlässlicher Partner zu unterstützen.

Wir hoffen, dass wir die Corona-Pandemie gut überstehen und – wie in der Finanzkrise 2008/2009 – anschließend als Teil der starken Genossenschaftlichen FinanzGruppe Volksbanken Raiffeisenbanken gestärkt aus der Krise hervorgehen, um nachhaltig weitere Marktanteile zu gewinnen.